



Pressemappe 2012

Thomas Wallner



Pressemappe Thomas Wallner Team bikeklinik.com



Thomas Wallner

04.05.1978

Siedlungsgasse 6a

5500 Bischofshofen

Tel. Nr.: 0664 / 84 74 200

E-mail: wallner.thomas@sbg.at
thomas.wallner@polizei.gv.at

(c) SUDANNE HOLZMANN

Mitglied Österr. Nationalteam Skibergsteigen

Pressemappe
Thomas Wallner
Team bikeklinik.com



Erfolge Sommer 2012

Österr. Polizei Vize Meister MTB

- 1. Platz Hochkönig Kumpellauf
- 1. Platz MTB Polizei LM Salzburg
- 2. Platz MTB Marathon Bischofshofen
- 2. Platz TOP RACE Uttendorf Einzel + Team
- 2. Platz MTB Bergrennen St.Johann
- 2. Platz Gaisbergrennen Sbg. Amateure
- 3. Platz MTB Bergrennen St. Veit/Pg.
- 5. Platz Amade Radmarathon Radstadt
- 5. Platz Ötzi Alpin Marathon Team Dynafit
- 5. Platz Trattberg Stier Radmarathon



Woisetschläger unschlagbar

Reinhard Woisetschläger gewinnt die 12. Hochsteintrophy in St. Veit

■ ST. VEIT (hrf). Ein so dichtes Spitzenfeld gab es lange nicht mehr in St. Veit. Gleich sechs Topfahrer kamen als Siegerwärtler in Frage und so verlief auch das Rennen. Unmittelbar nach dem Start legte die Favoritengruppe um Reinhard Woisetschläger (Saalbach Racing Team), Robert Moser (Martins Bikeshop Unken) und Thomas Wallner (Bikeklinik) ein Wahnsinnsstempo vor, bei dem keiner im Feld mithalten konnte. Im steilsten Stück des Rennens setzte Woisetschläger die entscheidende Attacke. Bei der Hochrainbergstuba'n, wo es 1,5 Kilometer steil nach oben bis zum Ziel ging, fuhr er einen komfortablen Vorsprung heraus und überquerte als erster die Ziellinie. Moser versuchte alles, musste dem Tempo aber Tribut zollen und sicherte sich Platz zwei vor dem Bischofshofener Thomas Wallner.



Bei der 12. Hochsteintrophy in St. Veit mussten die Teilnehmer an ihre Grenzen gehen.

HRF/ST. VEIT

Imberger verteidigt Titel

Bei den Damen siegte die Vorjahressiegerin Margareta Imberger (Bikeklinik) in 38,01 Minuten vor Monika Fritzenwanker (Audi&Owl Sport Wiedbauer). Die Mannschaftswertung gewannen die Starter des Big

Time Sport Maishofen vor der Mannschaft Radsportzone Ausserland und Martins Bikeshop Unken. Beachtlich war auch die Leistung von Franz Lesiv (Jahrgang 1947), der die Trophystrecke in 58 Minuten bewältigen konnte.

Pressemappe Thomas Wallner Team bikeklinik.com

50 Sport

Zwei Podestplätze von Tom Wallner

■ PONGAU. Der Bischofshofener Radsportler Thomas Wallner konnte vor zwei Wochen innerhalb von vier Stunden bei zwei Wettkämpfen gleich zwei Podestplätze erzielen. Zuerst errang Wallner in Uttendorf Platz zwei in der Teamwertung. Bei der anschließenden Hochsteintrophy wurde er Dritter.



Zwei Podestplätze innerhalb von vier Stunden für Thomas Wallner.

Foto: Thomas Wallner



Pressemappe Thomas Wallner Team bikeklinik.com

Top-Starterfeld ist

Peter Stankovic und Ex-Sprinter Paco Wrolich basteln gerade am Feld für das 7. Innenstadtkriterium.

■ BISCHOFSHOFEN (hrib). Der Giro d'Italia startet in die entscheidende Phase und auch in Bischofshofen wird es langsam ernst. Das 7. Innenstadtkriterium (26. Juli) wird die Salzburger Radsportfans wieder zum Kochen bringen. Organisator Peter Stankovic garantiert Hochspannung und jede Menge Stars, die in Bischofshofen an den Start gehen werden. Derzeit ist der „Mister-Radsport“ mit dem ehemaligen Sprintstar Peter „Paco“ Wrolich auf der Suche nach dem ein oder anderen Top-Sprinter. „René Haselbacher hat mich schon angerufen und nach



Der dreifache Sieger Peter Pichler (l.), Tom Wallner (r.) und die kleine Gloria fiebern dem 7. Kriterium entgegen.

Foto: Hribbar

dem Kriterium gefragt. Markus Eibegger hat mir bereits beim Gaisbergrennen im vergangenen Jahr seine Teilnahme zugesagt“, erzählt Stankovic. Bei einigen Radprofis wie Bernhard Eisl oder den Youngsters Daniel Schorn und Matthias

Brändle hängt die Teilnahme am Radkriterium von den Olympischen Spielen in London ab, die unmittelbar danach stattfinden werden. „Berni (Eisl, Anm.) wird sicher bei den Olympischen Spielen dabei sein, aber ich werde trotzdem versu-



Super-Stimmung bei traumhafter Kulisse:

Der Kumpellauf am Hochkönig

Seit acht Jahren begeistert die einzigartige Berglauf-Veranstaltung Einzel- und Staffelläufer sowie Nordic Walker. Neu war heuer erstmals die Dreier-Staffel. Der erste Platz ging hier an die Mannschaft „City Speed up“ mit Thomas Wallner aus Bischofshofen. Bei den Einzelläufern holte Markus Stock einen

neuen Rekord. Bei den Damen war Micha Schwarzenbacher die Schnellste.

Foto: region.hochkoenig.at



Laufen vor Hochkönig-Kulisse

Pressemappe
Thomas Wallner
Team bikeklinik.com



pongaublicke



Mühlbach. Mehr als 230 Teilnehmer trotzten der Hitze beim traditionellen Hochkönigs Kumpellauf 2012 in Mühlbach. Die besonders attraktive und anspruchsvolle Streckenführung vorbei an zahlreichen Hütten und Almen, über Wälder und Wiesen machen diese Berglaufveranstaltung jedes Jahr zu einem einzigartigen Erlebnis für alle Teilnehmer und Zuseher. So konnten auch heuer 36 Staffeln, Nordic Walker und über 40 Einzelläufer am Start bei heißen Temperaturen begrüßt werden. Beim Staffellauf konnten sich dieses Jahr das Team „Schigymnasium Saalfelden 2“ mit einer Zeit von 1:49:00 behaupten. Neu war 2012 erstmals die Möglichkeit in einer 3er Staffel zu laufen: Der erste Platz ging hier an die

Mannschaft „City Speed up“ mit Lokalmatador Thomas Wallner aus Bischofshofen und der Siegerzeit von 1:55:18. Bei den Einzelläufern konnte die knapp 26 km lange Strecke mit einer neuen Rekordzeit durch Markus Stock 1:56:34 bezwungen werden. Bei den Damen gewann im Einzellauf Schwarzenbacher Micha mit einer fabelhaften Zeit von 2:27:56.

Pressemappe Thomas Wallner Team bikeklinik.com



KURZnotiert +

MOUNTAINBIKE

● THOMAS WALLNER holte bei der Polster-ÖM in Lienz (18,2 km, 420 Höhenmeter) 1:19 Minuten hinter dem Wiener Thomas Strohli Silber, Harald Storzinger über Bronze für Salzburg, Fünfter noch Marcel Volthofer. Bei der Rad-Straßenmeisterschaft belegte „Strohli“ Rang vier in der fünfköpfigen Spitzengruppe. Wallner gewann den Sprint der Verfolger und klassierte sich als Sechster.

Pressemappe Thomas Wallner Team bikeklinik.com



Pressemappe Thomas Wallner Team bikeklinik.com



dem Elstraining für die neue Saison in der Nationalliga. Dazu lädt Eisbären-Trainer Milan Mazanec den jungen Tschechen Jakub Makovsky, der in den letzten beiden Saisons in Salzburg und in Linz seine Sporen verdienen konnte, sowie den Schweden Kristoffer Lundblad zum Try-out in den Pinzgau ein.

Karate

Bei der Sportartikelmesse ÖSFA im Messezentrum Brandbox in Berghaus steht die Europameisterin Alisa Buchinger am kommenden Sonntag von 10.00 bis 12.00 für Autogramme zur Verfügung.

Radsport

Thomas Wallner erreichte bei den österreichischen Polizei-Bundesmeisterschaften in

Linz Top-Platzierungen mit dem Rennrad und dem Mountainbike. Der Bischofshofener wurde im Straßenrennen Sechster und belegte im Mountainbike-Bewerb den zweiten Platz.

Orientierungslauf

Bei der WM in St. Cergue belegte der Hendorfer Robert Merl nach einem Fehler auf der Mitteldistanz den 26. Platz. Seine Vereinskollegin Elisa Elstner erreichte Rang 33.

Tennis

Sandra Klemensichs und Tatjana Malek haben am Mittwoch das Doppel-Halbfinale des 220.000-Dollar-Turniers von Baastad erreicht. Die österreichisch-deutsche Paarung besiegte Solowiewa/Tatschirull (RUS/GEU) 6:3, 5:7, 10:5.



Sport 47

B'hofener Polizist fährt an Österreichs MTB-Spitze

● LINZ/BISCHOFSHOFEN. Eine hervorragende Leistung erbrachte der Bischofshofener Polizist Thomas Wallner bei den Österreichischen Polizei-Bundesmeisterschaften in Linz. Beim knapp 90 km langen Straßenrennen nahm Wallner in Ausreißergruppen immer wieder die Spitzenposition ein. Nachdem eine fünfköpfige Gruppe um den Sieg fuhr, konnte sich Wallner in der Verfolgergruppe durchsetzen und erreichte Rang sechs. „Nachdem ich die Attacke der Spitzengruppe verpasst hatte, war ich doch etwas enttäuscht. Ich konnte aber dann den Sprint der Verfolger für mich entscheiden, was für mich ein kleiner Sieg war“, so Wallner.

Toller Erfolg am MTB
Einen noch größeren Erfolg konnte Wallner am folgenden Tag am Mountainbike ver-



B'hofener Polizist T. Wallner, Österreichischer Polizei Vize-meister 2012.
Foto: Polizei DO

zeichnen. Hier konnte er sich nach einem Zweikampf den ungefährdeten zweiten Platz hinter dem Wiener Thomas Strobl sichern, der momentan als einer der besten Marathon Biker in Österreich gilt. Somit holte sich Wallner den Titel des Österreichischen Polizei Vize-meisters 2012.

19. JULI 2012

SPO



Vizestaatsmeister Thomas Wallner

Tolle Erfolge bei den Bundesmeisterschaften der Polizei für den Pongauer Radsportler Thomas Wallner: Beim Straßenrennen über knapp 90 Kilometer im Raum Linz war fast der komplette Polizei-Bundeskader am Start, darunter klingende Namen wie Mathias Buxhofer, Harald Starzengruber oder Stefan Kirchmayr. Wallner fuhr von Beginn an ein sehr aktives Rennen, war in den Spitzengruppen dabei und wurde letztlich nach einem Sprintsieg in der ersten Verfolgergruppe ausgezeichnet. Gesamtsechster. Noch besser lief es für den Bischofshofener beim MTB-Rennen am darauffolgenden Tag. Der Sieg ging überlegen an den Wiener Thomas Strobl, derzeit wohl der stärkste Marathon-Biker Österreichs. Dahinter sicherte sich Wallner nach einem Zweikampf im ersten Teil des Rennens ungefährdet Platz zwei und wurde somit österreichischer Polizei-Vizemeister 2012. Bild: SW/Wallner

Thomas Wallner mit Rekordzeit

Kumpellauf. In überlegener Manier und Rekordzeit holte sich Thomas Wallner in Mühlbach den Sieg beim Kumpellauf 2012.

FRANZ TAERNER

MÜHLBACH. Mehr als 230 Teilnehmer trotzten der Hitze beim traditionellen Hochkönigs-Kumpellauf 2012 in Mühlbach am Hochkönig – wieder vor einem atemberaubenden Panorama. Die besonders attraktive und anspruchsvolle Streckenführung vorbei an zahlreichen Hütten und Almen, über Wälder und Wiesen machen diese Berglaufveranstaltung jedes Jahr zu einem einzigartigen Erlebnis für alle Teilnehmer und Zuseher.

So konnten auch heuer 36 Staffeln, Nordic Walker und



Vor allem die atemberaubende Kulisse mit dem Hochkönigsmassiv macht den Kumpellauf in Mühlbach für viele Läufer so interessant. 280 waren heuer am Start.

Bild: TVB Mühlbach

über 40 Einzelläufer am Start bei heißen Temperaturen begrüßt werden.

Beim Staffellauf konnten sich dieses Jahr das Team „Skigymnasium Saalfelden 2“ behaupten. Zweiter wurde die Mannschaft Skigymnasium Saalfelden 1“. Dritte das Team der „Jägerbrigade“.

Neu war heuer erstmals die Möglichkeit, in einer 3er-Staffel zu laufen. Der Sieg ging hier an die Mannschaft „City Speed Up“ mit dem Lokalmatador Thomas Wallner aus Bischofshofen.

Thomas Wallner war es auch, der die Einzelwertung für sich entscheiden konnte. Und zwar in überlegener Manier. Der Bischofshofener Paradesportler konnte die knapp 26 Kilometer lange Strecke mit einer neuen Rekordzeit von 1:56:34 Stunden bezwingen.

Bei den Damen gewann im Einzellauf Micha Schwarzenbacher in der tollen Zeit von 2:27:56 Stunden.



Pressemappe Thomas Wallner Team bikeklinik.com

27./28. JUNI 2012 / BEZIRKSBLATTER PONGAU

Fabelhafte Ergebnisse beim 8. Kumpellauf

Der Hochkönigs Kumpellauf war in diesem Jahr eine Veranstaltung der besonderen Art.

■ MÜHLBACH (np). Auch beim 8. Hochkönigs Kumpellauf waren wieder zahlreiche Hobbysportler dabei. Die attraktive Strecke bezauberte die 230 Teilnehmer durch ihr einzigartiges Panorama. Heuer gab es außerdem erstmals eine Dreierstaffel, die noch mehr Sportler auf den Berg lockte.

Neue Rekordzeit

Die 26 km lange Strecke bei den Einzelläufern konnte von dem Bischofshofener Markus Stock mit einer neuen Rekordzeit



Wunderschönes Panorama: Teilnehmer beim Kampf um den Sieg.

Foto: Kleinsien Petra

von 1:56 Stunden bezwungen werden. „Trotz der Hitze wollte ich es unbedingt schaffen, meine bisherige Bestzeit zu unterbieten und dank meines

harten Trainings habe ich es schließlich auch geschafft“, sagte Stock. Bei den Damen gewann in dieser Kategorie Micha Schwarzenbacher mit einer Zeit von 2:27 Stunden. Bei der erstmals stattgefundenen Dreierstaffel ging der erste Platz an die Mannschaft City Speed Up mit Thomas Wallner aus Bischofshofen. Ihre Siegerzeit betrug 1,55 Stunden. Beim Staffellauf erreichte das Team Skigymnasium Saalfelden II mit einer Zeit von 1,49 Stunden den ersten Platz. Zweiter wurde Skigymnasium Saalfelden I und Drittplatzierter wurde das Team der 6. Jägerbrigade. Nun können wir gespannt sein, ob diese unglaublichen Ergebnisse beim nächsten Kumpellauf übertroffen werden.



Riesenfreude bei Armin Neurauter nach seinem Sieg. Von dem Unglück erführen die Fahrer erst später.

Foto: Adler



Für Karin Gruber (l.) und Daniela Pintarelli gab es nicht viel zu feiern.

Foto: Adler

Verzicht auf Feierlichkeiten

Nach dem Todesfall beim Radmarathon herrscht Entsetzen

■ **RADSTADT (ga).** Die Radstädterin Karin Gruber musste sich auf der kurzen Distanz (114 km) des Amadé Radmarathons nur um Meter Daniela Pintarelli aus Landeck (T) geschlagen geben und belegte schlussendlich Platz zwei. Bei den Männern entschied Armin Neurauter (T) die Kurzstrecke vor Andreas Traxl (V) für sich. Aus Pongauer Sicht fuhr Hannes Fischba-

cher (Flachau) auf Platz vier, Thomas Wallner und Matthias Mayr (beide Bischofshofen) mussten sich mit den Plätzen fünf bzw. acht begnügen. Bei den Herren gewann die Königsdisziplin des Amadé Radmarathons über 166 Kilometer Klaus Steinkellner vor Ewald Robeischl (Wien) und Hans-Peter Obwaller (Niedersill). Den Sieg bei den Damen sicherte

sich Nadja Prieling.

Radmarathon endet tragisch

Knapp 1.100 begeisterte Radfahrer nahmen am 19. Amadé Radmarathon teil. Für eine von ihnen endete das Rennen leider tragisch. Am Vogelauer Berg in Abtenau kam eine 42-jährige Deutsche zu Sturz und wurde von einem entgegenkommenden Fahrzeug erfasst.



Pressemappe Thomas Wallner Team bikeklinik.com

Stadtradkriterium



Das Bischofshofener Radkriterium findet am 26. Juli 2012 statt. Geplant ist neben den Rennen der Elite Herren und Damen auch ein Kinderrennen. Um 16.30 Uhr startet der sportliche Teil des Radkriteriums mit dem Kinderrennen. Im Anschluss folgen die Amateure der Sport- und Hobbyklasse Damen und Herren. Um 19 Uhr geht das Hauptrennen mit den Profis über die Bühne. Start und Ziel für das Stadtradkriterium ist in der Innenstadt vor dem Modehaus New Yorker. Die Route führt über die Bahnhofstraße Richtung EKZ-Karo, dann weiter über die Alte Bundesstraße und den Oberen Marktplatz, entlang der Sparkassenstraße und Kinostraße wieder retour zum Ausgangspunkt. Die AnrainerInnen werden um Verständnis gebeten, dass die Veranstaltungsbereiche von 16 bis 21.30 Uhr für den Verkehr gesperrt sind. Ab 12 Uhr beginnen die Aufbauarbeiten und es kann daher zu Verkehrsbehinderungen kommen. Der Eintritt ist frei.

Pressemappe Thomas Wallner Team bikeklinik.com

